

Anlage zum Antrag Sachsen-  
Anhalt STARK III plus EFRE vom

Name der/des Antragstellenden

### Erklärung zur Beihilferelevanz bei Förderung von kulturellen Einrichtungen gemäß Kapitel 2 Teil C der Richtlinien

#### ERKLÄRUNGEN DER/DES ANTRAGSTELLENDEN (Zutreffendes bitte ankreuzen)

|  | ja                       | nein                     |
|--|--------------------------|--------------------------|
| Die geförderte Kultureinrichtung wird intensiv außerhalb ihres regionalen Einzugsgebietes beworben und zieht dadurch Besucher aus anderen Mitgliedsstaaten an.                             | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ich/Wir erkläre(n), dass die zu fördernde kulturelle Einrichtung/kulturelle Stätte der Öffentlichkeit während der Dauer der Zweckbindung (15 Jahre) <b>kostenlos</b> zugänglich sein wird. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Falls „nein“, bitte nachfolgende Angaben ergänzen:

Die Gesamtausgaben der Investition und für den Betrieb der Einrichtung betragen  Euro

Der Anteil des von Besuchern bzw. Teilnehmern erhobenen finanziellen Beitrags (ggf. zusätzlicher anderer kommerzieller Mittel) für den Betrieb der Einrichtung beträgt auf der Grundlage einer realistischen Prognose  Euro

Ich/Wir erkläre(n), dass im Zweckbindungszeitraum (15 Jahre) der prozentuale Anteil der kommerziellen Einnahmen nicht mehr als 50 % der tatsächlichen Gesamtkosten des Betriebs der Einrichtung beträgt. Es handelt sich demnach um eine Aktivität nichtwirtschaftlicher Art. Das Berechnungsblatt zur Ermittlung der förderfähigen Ausgaben bei Vorhaben, welche während und nach ihrem Abschluss Einnahmen erwirtschaften (Anlage zum Formular „Anzeige der Nettoeinnahmen und Erklärungen“), wurde von mir/uns komplett ausgefüllt.

| ja                       | nein                     |
|--------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

#### Belehrung über die Strafbarkeit des Subventionsbetrugs:

Mir/Uns ist bekannt, dass die obigen Erklärungen und Angaben subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind und dass ein Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift strafbar ist. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, Ihnen unverzüglich Änderungen der vorgenannten Angaben zu übermitteln, sobald mir/uns diese bekannt werden.

#### UNTERSCHRIFT(EN) DER/DES ANTRAGSTELLENDEN/BEVOLLMÄCHTIGTEN

Ort, Datum

Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)

Ort, Datum

Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)

Unterschrift (Stempel, sofern relevant)